



Booking & Kontakt

EXAT GBR

Clemens Meinke

Weidenring 26 // 21397 Barendorf

01 75 – 10 33 192 // post@exatpunkrock.de

Steuernummer: 33/232/04206

www.exatpunkrock.de

DIE EINZIGE FUßBALL-BEKLOPTE KAMIKAZE PUNKROCK BAND DER WELT

2003 gegründet, haben EXAT sich nach über 150 Konzerten vor insgesamt mehr als 10.000 Besuchern einen Namen in der Punkrock-Szene erspielt. 2017 erreichte die Videoauskopplung des Hits „Hansestadt Rock n` Roll“ Millionen von Zuschauern durch die Ausstrahlung in der ARD Sportschau nach einem DFB Pokal Spiel des Lüneburger SK. Bei Facebook und You Tube schaffte es das Musikvideo anschließend auf über 30.000 Aufrufe und hat sich zur inoffiziellen Hymne der Hansestadt Lüneburg entwickelt.

Gegründet wurde die Band EXAT bei einem Zelturlaub von Gitarrist Clemens in Plön mit 16 Jahren. Nach einer Kiste Bier und einer Flasche Rotwein stand fest, dass es cool ist in einer Band zu spielen. So fand sich am nächsten Morgen der Slogan: „EXAT – Der beste Punkrock seit Beethoven“ gekritzelt auf einer Zigarettenschachtel in der Lederjacke des verkaterten Teenagers.

Nach dem Debütalbum „Hauptsache es knallt“ aus dem Jahre 2016, legte die Band bereits 2017 die EP „Capt`n Kamikaze – Operation Punkrock“ nach, über die das ROCKHARD Magazin (RH 362) schrieb: „Garniert mit einer kräftigen Dosis Rotz, punkrockt sich die Gruppe unbekümmert durch acht Nummern, aus denen das Titelstück, die Balltreter-Hymne ´Spieltag 34´ und das programmatische ´Rock´n´Roll´ hervorstechen“.

2018 erschien beim Lüneburger Musiklabel Rock Zone Records die EP „Punkrock Pogo Party“ zu der das OX-Magazin schrieb: „EXAT starten ebenfalls mit einer Nummer, die der Pogo-Party wieder Leben einhaucht. Die hinterfragende Hymne „Warum bist du still?“ ist mit Abstand ihr stärkster Titel und hat ordentlich Druck“.

Im Mai 2021 erschien die Single „Für Nichts und Niemanden“, die bereits in den ersten Wochen nach Release über 35.000 Streams auf Spotify sammeln konnte. Motiviert durch diesen Erfolg startete die Band im Sommer 2021 ein Crowd Funding zur Finanzierung des neuen Albums „Ein Herz für Punkrock“ und sammelte zusammen mit ihren Fans und Followern knapp 7.500 Euro. 10% der gesammelten Summe spendete die Band an den Verein Laut gegen Nazis e.V. und setzte damit ein klares Statement gegen rechts.

Über das Album „Ein Herz für Punkrock“, welches am 3. Dezember 2021 auf CD, Vinyl und digital veröffentlicht wurde, schrieb das Legacy Magazine: „Das muss man erstmal hinbekommen: Jedes der zehn Stücke des dritten Longplayers von EXAT ist eine verdammte Hymne“. Später heißt es dann weiter: „Die große Leistung und besondere Qualität ist es aber, dass EXAT frei von Banalitäten und Plattitüden unterwegs sind und den Finger entweder treffsicher in die Wunde legen oder aber mit lässiger Attitüde und ausgeprägtem Unterhaltungswert punk(t)en“.

Nun kann die Band es kaum abwarten die neuen Lieder live mit ihren Fans zu feiern. Bis es soweit ist, hat die Band für 2022 weitere Single-Veröffentlichungen geplant.